

# KMU nicht länger blinder Fleck des Sicherheits- und Risikomanagements in der Nanotechnologie

TÜV SÜD (München) und Innovationsgesellschaft (St. Gallen) bieten Risiko-Standortbestimmung für mittelständische Unternehmen an

*Unternehmen, die Nanomaterialien herstellen, benutzen, verarbeiten oder in Verkehr bringen, sehen sich oft mit spezifischen Risiken konfrontiert, die diese Stoffe mit sich bringen. Ein neues Angebot der Innovationsgesellschaft und des TÜV SÜD ermöglicht es nun auch kleineren Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Einzelhändlern, sich einen fundierten Überblick über die konkrete Situation in ihrem Betrieb zu verschaffen. Durch die langjährige Erfahrung der beiden Partner wird sichergestellt, dass Gefahren für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt erkannt und entsprechende Massnahmen ergriffen werden können.*

Die Nanotechnologie gilt zu Recht als Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts. Mit ihr werden zuvor undenkbar Anwendungen und Produkte möglich, die das Potenzial haben, viele Lebensbereiche grundlegend zu verändern. Mit den grossen Chancen z.B. in der Umwelt-, Medizinal- und Materialtechnik ge-

hen aber auch neuartige potentielle Risiken einher, die den Erfolg der Nanotechnologie gefährden könnten. Ein sorgfältiger Umgang mit diesen Risiken ist deshalb unabdingbar und wird von Seiten der Behörden, Industrieverbände und NGO gefordert.

Viele Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) machen sich in ihrer Produktion bereits heute die vorteilhaften Eigenschaften von Nanomaterialien zunutze. Die mit diesen Materialien verbundenen Risiken werden allerdings grösstenteils mittels herkömmlicher Methoden und Systeme überwacht. Die Einführung eines nano-spezifischen Risiko-Managementsystems, stellt für diese Unternehmen einen hohen finanziellen und zeitlichen Aufwand dar. Oft ist sich die Geschäftsleitung auch der beträchtlichen Haftungs- und Produktrisiken nicht bewusst.

Mit dem «NanoRisk Check» ist es diesen Unternehmen nun möglich, von anerkannten Nanotechnologie-Experten des TÜV SÜD und der Innovationsgesellschaft eine Standortbestimmung bezüglich Risiken in den Bereichen Arbeitssicherheit, Umwelt und Gesundheit, Haftungs- und Produktrisiken, sowie Eignung

des Risikomanagementsystems durchführen zu lassen. Für die Geschäftsleitung wird ein Bericht erstellt, welcher Schwachstellen aufzeigt, den Handlungsbedarf konkretisiert und mögliche Lösungen zum Risikomanagement vorschlägt.

Mittels des NanoRisk Check ist es einem Betrieb möglich, mit vertretbarem Ressourcenaufwand die Risiken der Nanotechnologie zu überblicken. Insbesondere vor dem Hintergrund des neuen Europäischen Chemikalienrechts (REACH), welches auch für den nicht-europäische Firmen Anwendung findet und zunehmender Anforderungen seitens der Behörden stellt dies einen wichtigen Wettbewerbsvorteil dar. Nicht zuletzt werden auch Arbeitnehmende, Konsumenten und Umwelt von einem besseren Risikomanagement profitieren.

Die Produktbeschreibung ist verfügbar unter: [www.innovationsgesellschaft.ch/index.php?page=155](http://www.innovationsgesellschaft.ch/index.php?page=155)

**Die Innovationsgesellschaft mbH**  
 Lerchenfeldstrasse 5  
 9014 St.Gallen  
 Tel. 071 274 74 17  
[www.innovationsgesellschaft.ch](http://www.innovationsgesellschaft.ch)

Pressentechnik aus einer Hand

made in Germany by:

**mäder  
pressen**

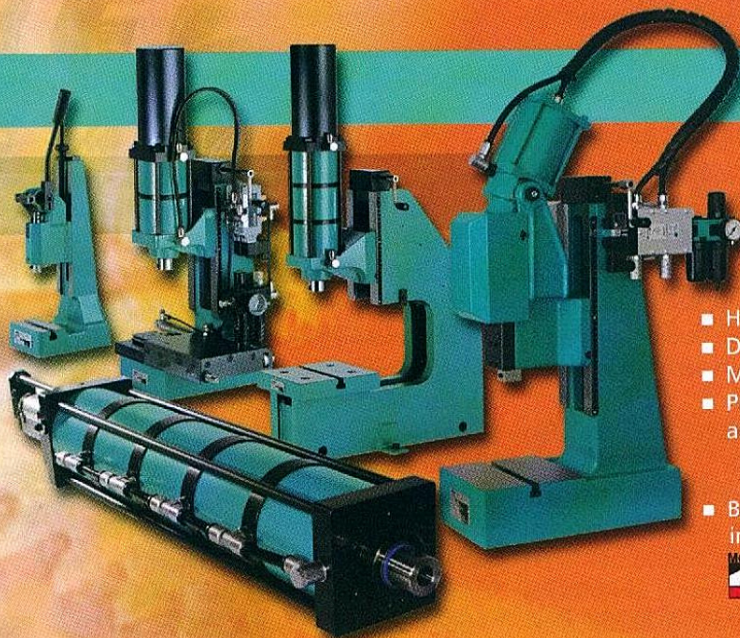
mäder pressen® GmbH  
 Robert-Bosch-Str. 13  
 D-78579 Neuhausen ob Eck

In der Schweiz erreichen Sie uns unter

Tel.: 0 52 - 2 42 70 20  
 Fax: 0 52 - 2 42 70 22

In Deutschland erreichen Sie uns unter

Tel.: +49 (0) 74 67 - 94 67 - 0  
 Fax: +49 (0) 74 67 - 94 67 - 50  
[info@maederpressen.de](mailto:info@maederpressen.de)  
[www.maederpressen.de](http://www.maederpressen.de)



- Handhebelpressen
- Druckluftpressen
- MicroPress®
- Prozessüberwachung an Pressen

- Besuchen Sie uns in Stuttgart.
- 22. - 25.09.2008
- Halle 1 Stand 1150